



## **EINLADUNG**

### **Rechtsextremismus in Baden-Württemberg Strategien und Bündnisse gegen Gewalt und Menschenfeindlichkeit**

**Dienstag, 18. Juni 2013, 18 – 20 Uhr**

**STADTHALLE - GÖPPINGEN**

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Fritz-Erler-Forum  
Baden-Württemberg

Mit Gewalt- und Straftaten auf der einen und rechtspopulistischen Parolen, diffamierenden und ausländerfeindlichen Aktionen auf der andere Seite, macht der Rechtsextremismus aktuell auf sich aufmerksam. Verbreitung finden seine menschenverachtenden Parolen in erschreckenden Ausmaßen im Internet, in der Musik und in Teilen der Jugendkultur in Deutschland und europaweit. Dennoch gelingt es der Zivilgesellschaft - auch in Göppingen - immer wieder, mit Hilfe verschiedenartigster Aktionen, Widerstand gegen Rechtsextremismus zu leisten und für eine vielfältige, tolerante Gesellschaft einzutreten.

Die NSU-Morde haben verdeutlicht, dass nicht nur die Zivilgesellschaft, sondern auch Kommunalverwaltungen, Polizei und Verfassungsschutz gefordert sind, die Gefahren rechtzeitig zu erkennen und die Debatte über Widerstandsformen gegen rechtsextreme Aktionen zu führen. Zu einer besseren Vernetzung solcher Aktivitäten wollen wir mit dieser Veranstaltung beitragen.

#### **Veranstaltungsort**

**STADTHALLE – GÖPPINGEN – Blumenstraße 41**

<http://www.goepingen.de/,Lde/start/Freizeit/Anreise+und+Parken.html>

#### **Verantwortlich**

Türkan Karakurt  
Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg

#### **Veranstaltungsorganisation**

Sieglinde Hopfhauer  
[sieglinde.hopfhauer@fes.de](mailto:sieglinde.hopfhauer@fes.de)

#### **Veranstalter**

Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, [www.fritz-erler-forum.de](http://www.fritz-erler-forum.de) Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung, Werastraße 24, 70182 Stuttgart, Tel.: 0711 / 24 83 94-40, Fax: 0711 / 24 83 94-50

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin

## 18. Juni 2013 - Rechtsextremismus in Baden-Württemberg

---

### PROGRAMM

18:00 Begrüßung

**Türkan Karakurt**, Friedrich-Ebert-Stiftung Stuttgart

Einführung

Strategien der extremen Rechten. Ausweitung des Themenspektrums, Scharnierbildung, „Normalisierung“

**Stephan Braun**, Journalist, Stuttgart

18:50 Podiumsdiskussion mit Publikumsfragen

Strategien gegen Rechtsextremismus. Was kann man tun?

**Alex Maier**, Sprecher Bündnis „Kreis Göppingen nazifrei“

**Melek Kandilli**, Migrantinnenverein Göppingen

**Jürgen Hauber**, Leiter Kriminalpolizei Polizeidirektion Göppingen

**Heike Baehrens**, Kirchenrätin und Stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Diakonie Württemberg

**Jürgen Baur**, Stadt Göppingen, Leiter Fachbereich Recht, Sicherheit, Ordnung

Moderation: **Türkan Karakurt**

20:00 Ende der Veranstaltung

„Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören oder der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Veranstaltenden werden ihnen den Zutritt zur Veranstaltung verwehren oder sie während der Veranstaltung von dieser ausschließen.“



**Anmeldungen bitte bis 15. Juni an [Sieglinde.Hopfauer@fes.de](mailto:Sieglinde.Hopfauer@fes.de)**

oder Fax: 0711 / 24 83 94 50 oder Postweg

**Rechtsextremismus**

**18. Juni 2013 in Göppingen**

**1324 2506**

Bitte schreiben Sie in Blockschrift

Friedrich-Ebert-Stiftung  
Fritz-Erler-Forum  
Sieglinde Hopfauer  
Werastraße 24  
70182 Stuttgart

Vor-/Zuname

Straße

PLZ / Ort

Tel.

Mail

freiwillige Angaben

Organisation/ Alter/ Beruf

Datum / Unterschrift